

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Teilnachlaß Hans Thoma I

Brief von Friedrich Schaper und Georg von Kanitz von Orden Pour Le Merite für Wissenschaft und Künste an Hans Thoma, 05.11.1917

Schaper, Friedrich

Berlin, 05.11.1917

[urn:nbn:de:bsz:31-386587](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-386587)

Ludwig, den 5. November 1917.

Wird Ihnen ein Ritter sub Ordine pour le mérite für Wissenschaften im Dienste:

- 1., Königlich Preussischer Geheimer Rat und Professor D. Dr. Schur in Leipzig,
- 2., Wirklicher Geheimer Rat und Universitätsprofessor Dr. von Schumoller in Ludw. im
- 3., Königlich Sächsischer Geheimer Rat und Universitätsprofessor Dr. Ritter von Baeyer in München

auszuzeichnen sind, haben Seine Majestät der Kaiser im Königlichen Hofrat angeordnet und bestimmt, dass die Befugnisse für die zu 1., und 2., genannten Vorkandidaten auf fünf Gulden und dem Gabriel'schen Gelehrten- und Fortbildungsfonds für die zu 3., genannten fünf Gulden und dem Gelehrtenfonds der Königl. Wissenschaften im der Sächsischen Wissenschaften zu übertragen sind.

Langsam ist fortan eine stimmfähige Gruppe Ritter sub Ordine zu bilden, von welcher die Kaiserliche Hofrat zu erwarten, und dem Kaiser der Gulden und die Kaiserliche Hofrat zu erwarten, die einzigen Persönlichkeiten sind, die angebotenen Befugnisse zu bezeugen, wenn sie ihre Stimme abgeben wollen und die Kommission

Bis zum 30. November d. Jb.

unter Leitung der mitpolenischen Kommission zurückzuführen.

Die Kaiserliche Hofrat der genannten Ritter sub Ordine ist beauftragt, die mitunterzeichneten Ordensdekretale einer neuen Befugnis-

gebung am Donnerstag, den 12. November d. Jb., nachmittags 6 Uhr, in der Königl. Bibliothek, Unter den Linden 38, im Amtszimmer

des Prinzen Gallitzin bei Herrn Generaldirektor D. von Sternack aus-

zustellen und auf die Namen der Ritter, die zu dieser Würdigung

kommen werden, die Eintragung beim Hofrat zu tätigen vorzunehmen zu wollen.

Diejenigen Herren Ritter, die zu dieser Befugnisgebung nicht erscheinen kön-

nen, bitten wir, dem Hofrat, ihre Befugnisse sofort unter seiner Aufsicht

abzugeben - Ludw. W. 35, Luisenstraße 4 - gütigst zutun zu lassen.

Königliche Generaldirektion der Ludw. sub Ordine Kommission:

Manitz, F. Schaper.

An den Großherzoglich Sächsischen Wirklichen Geheimer Rat, Direktor der Hofrat, Leipzig, Professor und Maler Herr Dr. H. Thoma, Chemnitz

Karlsruhe i. B.

H. Thoma-Sammlung
Hh
187. KUNSTABTEILUNG
Dr. Fritz Nagel, Stuttgart

VERZEICHNIS
der
Ritter des Königlich Preußischen Ordens pour le mérite
für Wissenschaften und Künste.

November 1917.

Kanzler des Ordens:

Friedrich Schaper, Dr., Professor und Bildhauer in Berlin.

Vizekanzler des Ordens:

D. *Adolf v. Harnack*, Wirklicher Geheimer Rat, Generaldirektor der Königlichen Bibliothek
und Professor an der Universität in Berlin.

I. Stimmfähige Ritter aus der Deutschen Nation.

a. Im Gebiete der Wissenschaften:

- 1888 — *Theodor Noeldeke*, Professor an der Universität in Straßburg i. E., auswärtiges Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1897 — *Carl Neumann*, Königlich Sächsischer Geheimer Rat und Professor an der Universität in Leipzig, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1898 — *Simon Schwendener*, Geheimer Regierungsrat und Professor an der Universität in Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst.
- 1901 — *Julius Wellhausen*, Geheimer Regierungsrat und Professor an der Universität in Göttingen, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1902 — D. *Adolf v. Harnack*, Vizekanzler, Wirklicher Geheimer Rat, Generaldirektor der Königlichen Bibliothek und Professor an der Universität in Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst.
- 1904 — *Emil Fischer*, Wirklicher Geheimer Rat und Professor an der Universität in Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst.

- 1908 — *Wilhelm Pfeffer*, Königlich Sächsischer Geheimer Rat und Professor an der Universität in Leipzig, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- » — *Ulrich v. Wilamowitz-Moellendorf*, Wirklicher Geheimer Rat und Professor an der Universität in Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst.
- 1910 — *Wilhelm Konrad Röntgen*, Königlich Bayerischer Geheimer Rat und Professor an der Universität in München, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- » — *Ewald Hering*, Königlich Sächsischer Geheimer Rat und Professor an der Universität in Leipzig.
- 1912 — *Wilhelm Wundt*, Königlich Sächsischer Wirklicher Geheimer Rat und Professor an der Universität in Leipzig, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1913 — *D. Hermann Diels*, Geheimer Oberregierungsrat und Professor an der Universität in Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst.
- 1914 — *Otto v. Gierke*, Geheimer Justizrat und Professor an der Universität in Berlin.
- 1915 — *Max Planck*, Geheimer Regierungsrat und Professor an der Universität in Berlin, beständiger Sekretar der Akademie der Wissenschaften daselbst.
- » — *Hugo Ritter von Seeliger*, Königlich Bayerischer Geheimer Rat und Professor, Direktor der Königlichen Sternwarte in München, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1916 — *Hugo Freiherr von Freytag-Loringhoven*, Generalleutnant, Chef des stellvertretenden Generalstabes der Armee, in Berlin.
- 1917 — *Walter Nernst*, Dr.-Ing., Geheimer Regierungsrat und Professor, Direktor des Physikalisch-Chemischen Instituts der Universität in Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften daselbst.

b. Im Gebiete der Künste:

- 1884 — *Friedrich Schaper*, Dr., Kanzler, Professor und Bildhauer in Berlin, Mitglied des Senats der Akademie der Künste daselbst.
- 1890 — *Eduard v. Gebhardt*, Dr., Professor und Geschichtsmaler in Düsseldorf, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1891 — *Adolf Ritter v. Hildebrand*, Dr., Professor und Bildhauer in München, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1905 — *Franz Ritter v. Defregger*, Dr., Professor und Geschichtsmaler in München, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1907 — *Max Bruch*, Professor und Komponist in Berlin-Friedenau.

- 1912 — *Louis Tuillon*, Dr., Professor und Bildhauer in Berlin-Grunewald, Mitglied des Senats der Akademie der Künste in Berlin.
- 1913 — *Ludwig Hoffmann*, Dr.-Ing., Geheimer Baurat, Stadtbaurat in Berlin, Mitglied des Senats der Akademie der Künste daselbst.
- 1914 — *Hans Grüssel*, Dr.-Ing., Stadtbaurat, Professor in München, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1917 — *Hans Thoma*, Dr., Großherzoglich Badischer Wirklicher Geheimerat, Direktor der Großherzoglichen Kunstschule, Professor und Maler in Karlsruhe.
- „ — *Max Klinger*, Dr. med. et phil., Königlich Sächsischer Geheimer Hofrat und Professor, Maler, Radierer und Bildhauer in Leipzig, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.

II. Ausländische Ritter.

a. Im Gebiete der Wissenschaften:

- 1891 — *Vatroslaw Ritter v. Jagić*, K. K. Österreichischer Hofrat und Professor in Wien, auswärtiges Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- „ — *Pasquale Villari*, Professor, Senator, Präsident des Historischen Instituts in Florenz, auswärtiges Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1895 — *Friedrich Imhoof-Blumer*, Numismatiker in Winterthur, auswärtiges Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1898 — *Oscar Montelius*, Königlich Schwedischer Professor und Konservator des Archäologischen Museums in Stockholm.
- 1903 — *John William Strutt* Lord *Rayleigh*, Mitglied der Royal Society in London, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1904 — *Ludwig Sylow*, Professor an der Universität in Christiania.
- 1908 — *Wilhelm v. Radloff*, Kaiserlich Russischer Geheimer Rat und Professor in St. Petersburg, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- „ — *Hendrik Antoon Lorentz*, Professor der Physik an der Universität in Leiden, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- „ — *James Bryce*, Königlich Großbritannischer Botschafter in Washington.
- 1910 — *Gustaf Retzius*, vormaliger Professor am Karolinischen Institut in Stockholm, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1911 — *Wilhelm Thomsen*, Professor der Sprachwissenschaften an der Universität in Kopenhagen, Präsident der Dänischen Akademie der Wissenschaften, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- „ — *Edward Charles Pickering*, Professor an der Harvard-Universität in Cambridge und Direktor der Sternwarte daselbst, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- „ — *Andreas Heusler*, Professor der Rechte an der Universität in Basel.

- 1912 — Sir *William Turner*, Professor und Anatom, Prinzipal der Universität in Edinburg, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- » — *Julius v. Hann*, K. K. Österreichischer Hofrat und Professor, Meteorologe in Wien, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1913 — *Camillo Golgi*, Professor der Histologie an der Universität in Pavia, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Berlin.
- 1915 — *Santiago Ramón y Cajal*, Professor der Histologie an der Universität in Madrid, Korrespondent der Gesellschaft der Wissenschaften in Göttingen.
- » — *Jacobus Cornelius Kapteyn*, Professor der Astronomie an der Universität in Groningen.

b. Im Gebiete der Künste:

- 1887 — *Giulio Monteverde*, Professor und Bildhauer in Rom, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1888 — *Emile Wauters*, Genremaler in Paris, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1897 — *Francisco Pradilla*, Kunstmaler und Direktor des Nationalmuseums für Malerei und Skulptur in Madrid, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1901 — *Camille Saint-Saëns*, Komponist in Paris, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1908 — *John Singer Sargent*, Amerikanischer Staatsangehöriger, Maler in London, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1913 — *Léon Bonnat*, Historien- und Porträtmaler in Paris, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.
- 1915 — *Heinrich v. Angeli*, Professor, Historien- und Porträtmaler in Wien, auswärtiges Mitglied der Akademie der Künste in Berlin.